Für ins Räuberalbum

Autor(en): **Giovannetti, Pericle Luigi**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **74 (1948)**

Heft 28

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

GIOVANNETTI

Für ins Räuberalbum

Aus der Literatur

Maeterlinck war in einer Buchhandlung, als ein Kunde eintrat, unter den Büchern stöberte und schließlich auch in Maeterlincks «Leben der Bienen» blätterte. Maeterlinck war sehr stolz, weil der Kunde sich gar nicht von dem Buch trennen konnte. Da wendete sich der Mann zum Buchhändler und fragte: «Haben Sie nicht etwas ähnliches über das Leben der Fliegen?»

+

Ein Engländer reiste nach Schottland und besuchte Carlyles Geburtsort. Er fragte einen Ansässigen, ob er Carlyle vielleicht persönlich gekannt habe. — «Ja, ja», sagte der Bauer, «den habe ich schon gekannt. Das war einer, der immer nach London gefahren ist und Bücher geschrieben hat. Aber seinen Bruder Jack hättet Ihr kennen sollen. Im ganzen Bezirk hat keiner solche Schweine gezüchtet!»

Mitgeteilt von N. O. Scarpi

"CAMPARI"
SODA
weltbekannter Aperitif in Original-Flaschen fertig präpariert!

RAPPERSWIL
gegenüber dem Bahnhof
Hotel-Restaurant SPEER
Stets mehrere preiswerte Menus. Reichhaltige Spezialitätenkarte
P Gr. Parkplatz Zimmer fl. W. Tel. (055) 2 17 20 Eug. Hämmerli

Töndury's WIDDER
Grad weil der Tag voll Sorgen war
am Abend in die Widder-Bar.
Zürich 1 Widdergasse